

## **Anfrage Meyer Jörg und Mit. über die konkreten Folgen eines budgetlosen Zustandes für die Luzerner Bevölkerung**

eröffnet am 12. Dezember 2016

Es ist davon auszugehen, dass selbst bei einer Zustimmung des Kantonsrates zu Budget und Steuerfusserhöhung ein budgetloser Zustand eintreten wird. Dies einerseits, weil der Beschluss über die Steuererhöhung aufgrund der Steuerfusshöhe über 1,60 dem fakultativen Referendum unterliegt und somit die Referendumsfrist von 60 Tagen abgewartet werden muss, bis das Budget (z. B. Mitte Februar) in Kraft treten kann. Es ergibt sich somit schon alleine aufgrund der gesetzlichen Grundlage automatisch ein budgetloser Zustand. Andererseits würde eine erfolgreiche Ergreifung des Referendums bis zu einer Volksabstimmung (z. B. im Mai) den budgetlosen Zustand noch einmal verlängern.

Beide Szenarien haben für die Luzerner Bevölkerung, das Gewerbe, die Gemeinden und die kantonale Verwaltung einschneidende Konsequenzen. Es ist deshalb notwendig, dass der Kantonsrat wie auch die Betroffenen im Voraus konkret Bescheid wissen, welche Folgen diese politischen Entscheide haben.

Daraus ergeben sich für die SP-Fraktion folgende Fragen an den Regierungsrat:

1. Ist es korrekt, dass aufgrund der gesetzlichen Möglichkeit zum fakultativen Referendum und des notwendigen Abwartens der Referendumsfrist automatisch ein budgetloser Zustand eintritt?
2. Welche Folgen würde die Luzerner Bevölkerung zu spüren bekommen (Sistierung Beratungs- oder andere Dienstleistungen, Therapien, Aufschub verschiedenster Zahlungen)?
3. Mit welchen Auftragsverlusten oder -verschiebungen müssten das Gewerbe oder Institutionen im Sozialbereich usw. rechnen (Projektbeiträge, Annullierungen)?
4. Welche Auswirkungen ergeben sich für die Gemeinden?
5. Welche Konsequenzen hat das Personal der kantonalen Verwaltungen zu tragen (nicht Besetzen von Stellen, Ausfall Lohnanpassungen usw.)?
6. Löst ein budgetloser Zustand Einsparungen oder sogar Mehrkosten aus?

Wir bitten je Departement mindestens um die fünf relevantesten Folgen und Beispiele mit konkreter Beschreibung.

*Meyer Jörg*

Ledergerber Michael

Budmiger Marcel

Truttmann-Hauri Susanne

Sager Urban

Roth David

Pardini Giorgio

Candan Hasan

Zemp Baumgartner Yvonne

Odermatt Marlene

Fässler Peter

Fanaj Ylfete